

Rezensionen von Buchtips.net

Greg Bear: Halo - Kryptum

Buchinfos

Verlag: [Panini \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Science Fiction](#)
ISBN-13: 978-3-8332-2126-2 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 18,89 Euro (Stand: 21. August 2025)

Die Blutväter-Saga 1. Band
Vorhunderttausend Jahren wurde die Galaxie von einer Vielzahl unterschiedlicher Völker bewohnt. Doch eine Spezies war den anderen in Technologie und Wissen weit voraus und wurde daher zur dominierenden Macht. Sie regierten weise und friedvoll, doch erstickten sie jeden Widerstand gegen ihre Vormachtsstellung schnell und brutal. Man nannte sie Blutsväter - die Hüter unvergleichlichen Wissens. Und dann verschwanden sie... (Klappentext)

Dies ist die Geschichte der Vorväter, die die Welten beherrschten und dafür sorgten, dass der Friede in der Galaxis gewährleistet wird. Dies ist aber auch gleichzeitig die Geschichte einer der letzten Blutsväter, der Nachkomme der Vorväter aber Urahn der Menschen, die jetzt die Galaxis besiedeln. So wird in Kryptum die Geschichte erzählt, wie sie das Universum noch nicht kennt.

Die Erzählung springt vom Icherzähler einer Vergangenheit zu einem Icherzähler einer Zukunft, ohne die Person, sondern nur Ort und Zeit zu ändern. Das ist zuerst verwirrend zu lesen, wie man über einen Kratersee fährt, wenig später von einer KI und einem Raumhafen, auf dem der Icherzähler zum Raumpiraten wird.

Wer die ersten Halo-Bücher kennt, wird keine Fortsetzung bestehender Bücher finden, sondern den ersten Teil in die interessanten Hintergründe der Welt von Halo. Mit dem Hintergrundwissen um die anderen Halo-Bücher fällt es Lesern, wie auch Spielern leicht, sich in dem Universum zurechzufinden. Neuleser haben es recht einfach, einen Einstieg zu finden, denn durch die abwechselnden Erzählebenen ist immer einiges an Spannung vorhanden, dass den Leser am Buch festhalten lässt.

Diejenigen Leser, die Halo spielen, werden mit neuen Informationen gefüttert, damit die Welt bzw. das Universum noch etwas verständlicher und interessanter gestaltet wird.

Der Autor Greg Bear ist mir mit anderen Büchern sehr wohl bekannt und ich habe ihn gern gelesen. Dass er sich nun mit einer Auftragsarbeit zu einem ihm fremden Universum beschäftigt hat mich einerseits verwundert, andererseits aber gefreut, denn ich kenne seinen Stil und lese ihn sehr gern. Allein deshalb ist das Buch eine Kauempfehlung.

Der vorliegende Roman ist der erste Teil einer Trilogie, die sich ausschliesslich mit den Vorvätern der Blutväter beschäftigt. Vom Inhalt ist das Buch eine Mischung zwischen Computerspielbuch und spannender Abenteuer-SF.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [erik schreiber](#)
[04. Juli 2011]